



WIE WIRD DIE ENTWICKLUNG VORBEREITET WERDEN?

Wir haben intensive Untersuchungen der verschiedenen Planungsparameter, wie z.B. Schall, Mobilität, Umwelt (Flora & Fauna), Städtebau, Klima und Denkmalschutz in Auftrag gegeben, um eine Grundlage für die weiteren Überlegungen zu haben. Darauf aufbauend wollen wir in enger Abstimmung mit der Stadt ein Verfahren initiieren, so dass am Ende eine für alle positive Entwicklung möglich wird.

WIE LANGE SOLL DIE PLANUNG DAUERN?

Die Planungsdauer hängt von vielen verschiedenen Faktoren ab, so dass wir zu diesem Zeitpunkt noch keine konkreten zeitlichen Aussagen treffen können. Herrin des Verfahrens ist die Landeshauptstadt. Sie gibt deshalb auch dessen Dauer vor.

WIE WIRD MIT DER VERBINDUNG ZUM ENGLISCHEN GARTEN UMGEGANGEN?

In seiner bisherigen Geschichte ist der Tucherpark ein vom Englischen Garten abgetrennter Bereich, der früher industriell genutzt wurde. Dies soll sich durch die anstehende Entwicklung ändern. Durch die Öffnung des Geländes soll eine ganz behutsame Anbindung des Tucherparks an den Englischen Garten erfolgen.

WAS PASSIERT MIT DEN BESTEHENDEN GRÜNBEREICHEN IM TUCHERPARK?

Die bestehenden Grünräume mit den dort befindlichen Tieren und Pflanzen werden von Experten kartiert und so für die weiteren Planungen berücksichtigt. Die zukünftige Gestaltung soll im weiteren Verfahren entwickelt werden.

WIRD ES VERBESSERUNGEN AN DEN ÖPNV-VERBINDUNGEN GEBEN?

Wir werden gemeinsam mit der Stadt Überlegungen anstellen, welche Maßnahmen eine sinnvolle Anbindung des Tucherparks an das bestehende ÖPNV-Netz ermöglichen und diese dann in die weiteren Planungen einfließen lassen. Darüber hinaus werden wir jedoch auch an einem neuen, integralen Mobilitätskonzept arbeiten, das nicht nur für das Quartier, sondern gegebenenfalls auch darüber hinaus funktioniert.